

LANGE NACHT DER MUSEEN

Sa., 30.08.2025 / 18:00–02:00 Uhr

Führungen auf Deutsch

→ Anmeldung 30 min. vor Führungsbeginn:
Infostand im Sauriersaal

Führung in die Sonderausstellung »ZUGVögel«

→ 18:00, 19:00, 20:00, 21:15, 22:15 Uhr –
ca. 45 Minuten, maximal 15 Personen

Vögel erzeugen die auffälligsten Töne und haben die spannendsten Farben, Formen und Fähigkeiten. Wir berichten in dieser Führung, warum die zum Teil sehr alten Vogelpräparate des Museums auch heute noch nicht zur Ruhe kommen, sondern weiterhin durch die Säle des Museums ziehen.

Schau mir in die Augen Kleines – ich hab 8 davon! Führung in die Spinnentiersammlung

→ 19:15, 20:15, 21:15, 22:15 Uhr –
ca. 45 Minuten, maximal 20 Personen

Wenn man aus acht Augen die Liebste erblickt und nicht weiß, welchem Bild man trauen soll – Fakten und Mythen rund um die Spinnen und deren Faszination. Warum arbeitet man freiwillig in einem Raum voller toter Spinnen und wird trotzdem noch gemocht? Ein Einblick in die Spinnentiersammlung sowie die alltägliche Arbeit mit den Spinnenpräparaten.

Führung in die Nasssammlung und in den Geweihsaal

→ 18:15, 19:15, 20:15, 21:30, 22:30, 23:30 Uhr –
ca. 45 Minuten, maximal 15 Personen

Was wir sammeln, warum wir sammeln, wie wir sammeln und wie das Museum über 30 Millionen Sammlungsobjekte aufbewahrt und konserviert, davon berichten wir in dieser Führung und stellen einige ausgewählte Objekte und deren Geschichte vor.

Von der Wand ins Magazin – Lehrtafeln im Fokus

→ 18:30, 19:30, 20:30, 21:30 Uhr –
ca. 30 Minuten, maximal 12 Personen

Mehrere hundert historische Wandtafeln, einst in Lehre und Ausstellung genutzt, sind erstmals in einem Magazin vereint und werden systematisch erfasst. Bei einer Führung erhalten Sie spannende Einblicke in diesen einzigartigen Bestand und die Geschichte der Wissensvermittlung.

Workshop: Geheimnisse der Federn – Kunst trifft Wissenschaft

→ Mikroskopierzentrum, 19:00, 20:30, 22:00 Uhr –
ca. 30 Minuten, maximal 12 Personen

Sie sind eingeladen, die faszinierende Schönheit des Pfaus zu entdecken und ein Kunstwerk aus seiner Feder zu schaffen. Dieser Workshop bietet eine poetische und sinnliche Art, Kunst, Natur und Naturwissenschaft miteinander zu verbinden.

Liebe für Fossilien: Die Bedeutung paläozoologischer Sammlungen für die Forschung

→ 18:00, 19:00, 21:00, 22:00, 00:00, 01:00 Uhr –
ca. 45 Minuten, maximal 15 Personen

Die paläozoologischen Sammlungen des MfN sind essenziell für das Verständnis der Evolution und Biodiversität vergangener Erdzeitalter. Diese wertvollen Fossilien werden liebevoll katalogisiert und gepflegt, denn jedes Objekt erzählt eine Geschichte. Wir geben Einblicke in unsere Arbeit und bieten die Möglichkeit, selbst in der Sammlung zu arbeiten.

Lesungen / Talks

Lesung »geHÄUSE« – Stadterkundungen zwischen Natur und Kultur mit Johann Reißer und Ursula Seeger

→ Veranstaltungssaal, 21:00–22:00 Uhr

Ursula Seeger und Johann Reißer stellen in einer multimedialen Lesung ihren Band »geHÄUSE – Zwölf Schleifen zwischen Zellen und Clouds« vor. Mit poetisch-wissenschaftlichem Blick erzählt er eine besondere Geschichte Berlins und seiner Metamorphosen. Im Wechselspiel von Text und Bild fächern sich Verflechtungen zwischen Architektur und Natur auf.

GUT ZU VÖGELN: Zwischen Turteltauben und Staren – Ein Abend über die Vogel-Liebe

→ Sonderausstellung ZUGVögel, 23:00–00:00 Uhr

Freut euch auf spannende Einblicke in das (Liebes-)leben der Vögel und erfahrt mehr über Arten- und Naturschutz. Begleitet von persönlichen Anekdoten beleuchten Antonia und Philipp die Bedeutung der Vögel in Musik, Kunst und Popkultur und freuen sich auf den Austausch mit anderen »Birdern« aus dem Publikum oder solchen, die es noch werden wollen.

Informationsstände & Mitmachaktionen

Artenquiz mit der Naturblick App

→ Vorplatz des Museums, 18:00–22:00 Uhr

Auf dem Vorplatz des Museums wartet ein interaktives Artenquiz: Wer fünf Tier- oder Pflanzenarten mit der Naturblick App bestimmt und ihre lateinischen Namen auf unserem Teilnahmeblatt notiert, kann mitmachen. Zettel ausfüllen, in unsere Box einwerfen und mit etwas Glück eine Überraschung gewinnen – per Post direkt nach Hause!

Insektenliebe unter dem Scanner

→ Saal 2 / Digitize 18:00–01:00 Uhr

Liebe geht ins Detail: In der Welt der Insekten spielt das Genital eine Hauptrolle – für Artenbestimmung, Forschung und Fortpflanzung. Wir zeigen, wie winzige Strukturen mithilfe von 3D-Technik sichtbar gemacht und wissenschaftlich dokumentiert werden. Ein ungewöhnlicher Blick auf die Vielfalt der Natur – präzise, nah und mit einem Augenzwinkern.

Mineralien- und Steinbestimmung

→ Mineraliensaal, 18:00–01:00 Uhr

Es ist gar nicht ungewöhnlich, dass man in der Natur faszinierende Mineralien entdeckt, wie z.B. Bergkristalle oder Achte. Besitzen auch Sie ein Gestein oder Mineral und möchten mehr darüber erfahren? Unsere Expert:innen am Mineralienbasar unterstützen Sie gerne bei der Bestimmung oder helfen Ihnen, Ihr persönliches Lieblingsstück auszuwählen.

Bernsteinentdeckungen

→ Evolution in Aktion, 18:00–00:00 Uhr

Fossilien-sammler:innen stellen ihre Millionen Jahre alten Schätze vor. Lassen Sie sich die Fundstücke erklären, betrachten Sie Bernsteininklusen durch ein Mikroskop oder schleifen Sie selbst an einen Bernstein!

Liebe geht durch den Magen

→ Highlights der Präparationskunst, 18:00–00:00 Uhr

Die Liebste bekochen oder den Liebsten zum Fressen gern haben?! Über aufregende Naturbeobachtungen rund um Liebe, Hunger und Liebeshunger informieren wir an diesem Thementisch und sind auch auf Ihren Input sehr gespannt.

Liebe zum Detail – Glasmodelle der Blaschkas

→ Highlights der Präparationskunst, 18:00–01:00 Uhr

Das Archiv des Museums für Naturkunde Berlin verwahrt neben Schrift- und Bildgut auch Modelle der Glasmodellere Leopold und Rudolf Blaschka. Die Filigranität der im 19. Jahrhundert entstandenen Modelle und die Handwerkskunst der Blaschkas sorgen auch heute noch für Erstaunen und Bewunderung. Seit Mai 2025 werden sechs dieser Glasmodelle restauriert. Bettina K. Schneider, Glasrestauratorin, stellt ihre Arbeit vor und zeigt, welche Maßnahmen zum Erhalt von historischen Glasobjekten notwendig sind und welche Herausforderungen dabei entstehen können.

Queering Nature

→ Kellerräume, 18:00–00:00 Uhr

Die Führung »Queering Nature« des Museums feiert die Liebe und auch queere Gemeinschaften – sowohl menschliche als auch nicht-menschliche. Kommen Sie in unsere gemütliche Ecke und malen Sie niedliche Bilder von queeren Tieren und Pflanzen aus und begeistern Sie sich für Vielfalt.

LiveSpeaker bei »Dinosaurier!«

→ Sonderausstellung Dinosaurier!, 18:00–00:00 Uhr

Sprechen Sie unsere Live Speaker an und erhalten Sie spannende und besondere Einblicke in unsere Sonderausstellung »Dinosaurier!«

